

## Checkliste Wasser

### Vor dem Hochwasser:

- Halten Sie wichtige Dokumente griffbereit.
- Lagern Sie in Kellerräumen nichts Wichtiges; Teppiche aufrollen, wertvolle Gegenstände und Möbel ggf. entfernen.
- Schaffen Sie Vorräte: Lebensmittel (Konserven, Vakuumverpacktes), Trinkwasser/Waschwasser, Kerzen/Batterien/Taschenlampen.
- Legen Sie Notausrüstung/Kleidung bereit.
- Laden Sie Ihr Mobiltelefon.
- Organisieren Sie eine Notunterkunft bei Freunden oder Verwandten.
- Sichern Sie das Gebäude vor Hochwasser: Eingänge und Fenster abdichten, wenn möglich zusätzlich verstärken.
- Achten Sie auf Informationen (Rundfunk, Fernsehen, Lautsprecherdurchsagen).
- Lassen Sie Rundfunkgeräte eingeschaltet
- Schalten sie den Strom ab in allen durch Hochwasser gefährdeten Räumen
- Schalten sie die Heizung ab und unterbrechen Sie die Gas- bzw. Ölzufuhr. Vergewissern Sie sich, ob Ihr Öltank ausreichend gesichert ist.
- Bringen sie Ihr Auto aus der Gefahrenzone
- Bringen Sie kranke oder Pflegebedürftige Angehörige in Sicherheit

### Nach Verlassen von Wohnung/Haus/Firma:

- Sichern Sie alles gut gegen unbefugten Zutritt.

### Nach dem Hochwasser:

- Melden Sie umgehend alle Schäden Ihrer Versicherung
- Räumen Sie auf – umsichtig, vorsichtig, vernünftig.
- Bevor Sie in überflutete Gebäude oder Gebäudeteile zurückkehren: Ziehen Sie einen Statiker oder Bauingenieur zu Rate. Durch erhöhten Grundwasserstand steigt der Druck auf Fundamente und Wände (Einsturzgefahr!).
- Kellerräume dürfen Sie auf keinen Fall sofort auspumpen! Dies würde die Statik des Gebäudes gefährden.

### **Für die Hygiene:**

- Tragen Sie wasserfeste Kleidung, Handschuhe, Gummistiefel.
- Vermeiden Sie Hautkontakt mit Flutwasser und Schlamm.
- Waschen Sie Ihre Hände immer gründlich.
- Essen und rauchen Sie nicht während der Aufräumarbeit.
- Halten Sie Kinder von Pfützen und Spielplätzen fern.
- Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Familie gegen Tetanus geimpft sind.
- Sammeln Sie Speisereste, verdorbenes Fleisch und Tierkadaver in Mülltüten und entsorgen Sie diese als Sondermüll.
- Reinigen Sie Konserven vor dem Öffnen gründlich.
- Verzehren Sie kein Obst und Gemüse aus überfluteten Gärten.  
Spülen Sie Trinkwasserleitungen vor Benutzung gründlich durch.
- Kochen Sie vorsichtshalber Leitungswasser 5 Minuten ab.
- Verwenden Sie vorerst Mineralwasser zum Kochen und Trinken.
- Desinfizieren Sie alles Geschirr und Besteck gründlich.
- Waschen Sie Wäsche über 60° und desinfizieren Sie diese ggf. vorher.
- Bevor Sie Gegenstände reinigen: gründlich mit Wasser abspülen und desinfizieren.
- Verwenden Sie zur Desinfektion chlor- und aldehydhaltige Mittel.

### **Bei Elektroinstallationen:**

- Wenn Arbeiten an elektrischen Installationen vorgenommen werden, darf sich kein Wasser mehr im Haus oder in der Wohnung befinden.
- Nehmen Sie kein Elektrogerät in Betrieb, bevor der Fachmann es nicht geprüft hat.
- Die elektrische Grundversorgung muss durch den Fachmann geprüft werden.

### **Für die Umwelt:**

- Wenn größere Ölmengen austreten, verständigen Sie bitte sofort die Feuerwehr,

### **Telefon 112.**

- Ölschäden müssen der Wasserbehörde beim Umweltamt gemeldet werden.
- Mit Öl verseuchte Böden und Gegenstände sind hoch giftig. Sie müssen als Sondermüll entsorgt werden. Für eine ordnungsgemäße Entsorgung wenden Sie sich bitte an das örtliche Umweltamt.
- Nicht mehr genießbare Lebensmittel oder zerstörte Gegenstände, die mit verseuchtem Flutwasser oder Schlamm in Verbindung gekommen sind, müssen als Sondermüll entsorgt werden.

## Leckage/Überlauf

### Vermeiden Sie unnötige Risiken:

- Bohren Sie nie in eine Wand, ohne vorher Wasserrohre (und Stromleitungen) zu orten. Dies gilt auch für das Einschlagen von Nägeln.
- Lassen Sie Wasser niemals unbeaufsichtigt in größeren Mengen laufen oder einlaufen, auch nicht in Becken oder Wannen mit Überlaufschutz.

### So halten Sie den Wasserschaden in Grenzen:

- Stellen Sie sofort das Wasser ab bzw. schließen Sie den Haupthahn. Schließen Sie Öffnungen provisorisch.
- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte, insbesondere keine Wasserverbraucher wie Wasch- und Spülmaschine.
- Nehmen Sie, wenn möglich, Wasser sofort von Boden und Teppichboden auf (stark saugende Tücher, Aufnehmer, Handtücher).
- Stellen Sie Möbel hoch (ggf. mit Klötzen oder Steinen aufbocken) bzw. tragen Sie sie raus; entfernen Sie Teppiche.
- Lüften Sie!
- Benachrichtigen Sie Feuerwehr oder Notdienstleister.
- Bewahren Sie beschädigte Gegenstände zu Dokumentationszwecken auf

## Zur Versicherung

### Informieren Sie Ihre Versicherung:

- Wenn Sie eine Hausratversicherung abgeschlossen haben.
- Wenn Sie eine Gebäudeversicherung abgeschlossen haben.
- Sprechen Sie mit Ihrer Versicherung über mögliche Sanierungsmaßnahmen.

Als Kunde der R+V-Versicherung können Sie direkt unsere **Schadenhotline** anrufen:

**01802/336789** (\*0,06 EUR pro Anruf aus dem Festnetz der Deutsche Telekom. Abweichende Preise aus anderen Fest- oder Mobilfunknetzen sind möglich.)

- Dokumentieren Sie für Ihre Versicherung den entstandenen Schaden so umfassend wie möglich. Machen Sie Fotos und benennen Sie Personen, die bezeugen können, dass es sich um Ihre Einrichtungsgegenstände handelt.